



Zentrum für soziales Lernen  
[www.seilgarten-magdeburg.de](http://www.seilgarten-magdeburg.de)

# Pädagogisch auf Draht

Der interaktive Seilgarten in Magdeburg

Sponsorenmappe







# Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	5
2. Unsere Arbeit	6
3. Unsere Ziele	7
4. Geländeplan mit Elementen	8
5. Ihre Unterstützung	10
6. Sponsorleistungen	12
7. Statistik	14
8. Kontaktdaten	15

# Das sind Wir



Das sind wir — wer verbirgt sich dahinter?

Menschen, die sich hineingeben in die Arbeit mit Gruppen. Das sind ca. 15–20 Ehrenamtliche, die neben ihrem Studium oder der Ausbildung freie Zeit erübrigen, um Aufgaben im Projekt verantwortungsvoll zu übernehmen. Das sind Jugendliche, die hier einen Freiwilligendienst absolvieren. Das sind Teilzeitbeschäftigte und Honorarkräfte, welche neben der hauptamtlichen Leitung das vielfältige Aufgabenprofil des Projektes mit Aktivität füllen.

„Wir haben bei Euch einen spannenden, abwechslungsreichen Tag erlebt. Viele Jugendliche sind über sich hinaus gewachsen. Eigene Schwächen wurden erkannt und problemlos akzeptiert, Stärken – auf ganz neuen Gebieten – wurden entdeckt. Die Achtung untereinander ist gewachsen – trotz oder gerade wegen ganz persönlicher besonderer Stärken und Schwächen. Vielen Dank!“

Sekundarschule Fritz Heicke | Gommern | 2013

# 1. Vorwort

Soziale Kompetenz und Teamwork – das sind zwei viel verwandte Wörter in der heutigen Gesellschaft. Über 90% der Unternehmen in Deutschland fordern dies in ihren Stellenausschreibungen.

Doch während Deutschland in der Pisa-Studie langsam ins Mittelfeld vorrückt, bleiben soziale Kompetenzen auf der Strecke. Die Schule kann diese Bildung oft nicht vollständig leisten – daher bedarf es alternativer Bildungszentren, die sich diesem Aufgabenbereich annehmen. Ein solcher Ort ist das Zentrum für soziales Lernen in der Trägerschaft des Kirchenkreises Magdeburg.



Wir geben Menschen die Möglichkeit zu wachsen, ihre eigene Herausforderung zu wählen und Kompetenzen zu entdecken, indem sie gemeinsam prägende Erfahrungen machen, die sie in ihrem Leben nachhaltig nutzen können. Hier werden Menschen sensibilisiert, das alltägliche Handeln bewusst zu erleben, zu reflektieren und in Interaktion mit der Gruppe Problemlösungen zu erarbeiten. Bei uns werden Heranwachsende (auf-) gefordert, Herausforderungen verantwortungsvoll anzunehmen und gemeinsam zu bestreiten.

Um die vielfältigen Aufgaben und die ständig steigende Zahl von Anfragen bewältigen zu können, suchen wir als Ergänzung zu unseren vorhandenen Mitteln aus verschiedenen Töpfen weitere Möglichkeiten, das Zentrum für soziales Lernen finanziell zu tragen und weiterzuentwickeln. Wenn auch Sie ein sinnstiftendes Projekt unterstützen möchten, sind Sie bei uns genau richtig.

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit. Anhand von Kurztexten, Fotos und Feedbacks der TeilnehmerInnen laden wir Sie ein, uns kennen zu lernen und sich einen Eindruck von unserem Wirken zu verschaffen. Vielleicht können wir Sie ja von unserer Arbeit begeistern und veranschaulichen, dass unsere Sache Ihr Engagement wert ist.

Maria Nottrott

– Leiterin des Zentrum für soziales Lernen –



## 2. Unsere Arbeit

### Pädagogischer Ansatz

Erlebnispädagogik verbindet sportliche Aktivität mit ständigen sozialen Herausforderungen. Vor allem, wenn Kinder und Jugendliche mit den üblichen pädagogischen Mitteln nur schwer erreichbar sind, können über sorgfältig geplante Outdooraktivitäten Aufbrüche in Bezug auf die Persönlichkeitsentwicklung erzielt werden. Die TeilnehmerInnen werden auf spielerische Art und Weise vor verschiedene Herausforderungen gestellt, die sie dann in der Gruppe bewältigen sollen. Die Übungen entsprechen zwar oft nicht den Situationen im Alltagsleben, stehen jedoch stellvertretend für schwierige bzw. unmöglich erscheinende Aufgaben. Die anschließende Reflexion mit allen TeilnehmerInnen bildet einen wesentlichen Schwerpunkt der Arbeit im Zentrum für soziales Lernen und macht den eigentlichen Lerneffekt aus.

### Zielgruppe

Wir arbeiten vor allem mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus Kirche, Diakonie, Schule und anderen Bildungseinrichtungen. Davon kommen ca. 2/3 aus Magdeburg, etwa 1/3 der Gruppen stammen aus dem Umland zwischen Altmark und Harz.

### Ehrenamtlich

Wir sind ein Non-Profit-Projekt, welches fast ausschließlich durch ehrenamtliches Engagement getragen wird. Momentan gestalten 15–20 Ehrenamtliche unter der Anleitung von Maria Nottrott, Christine Jäger, Mady Host und Adam Tuma die Arbeit im Zentrum mit. Neben den ausgebildeten TeamerInnen, welche die erlebnispädagogischen Trainings und Events planen und leiten, gibt es auch Ehrenamtliche, die die Öffentlichkeitsarbeit des Zentrums für soziales Lernen mitgestalten.

Vielen Dank für diese Chance und die Unterstützung beim gegenseitigen Kennenlernen der neuen 5/3. Wir hatten viel Spaß gemeinsam auf Entdeckungstour der verschiedenen Schülerpersönlichkeiten zu gehen, Schätze zu finden und über uns hinauszuwachsen. Es war ein toller Tag mit freundlichen Betreuern, die die Gruppe super geleitet haben.

Börde Gymnasium | Wanzleben | 2013

## 3. Unsere Ziele



### Teamwork

Durch erlebnispädagogische Übungen werden reale Situationen simuliert und pädagogisch begleitet, wodurch soziale Kompetenzen gefestigt werden. Die TeilnehmerInnen werden dabei Konflikten ausgesetzt, die sie miteinander lösen sollen. Dabei werden oft implizite Problemfelder innerhalb der Gruppe freigelegt.



### Toleranz

Durch das bewusste Reflektieren unter der Anleitung unserer erfahrenen TeamerInnen können vorhandene Spannungen in der Gruppe offenbart werden. Hier wird ein Rahmen geschaffen, in dem solche Probleme angesprochen werden und die TeilnehmerInnen für die Bedürfnisse der Anderen Verständnis und Toleranz aufbauen können.

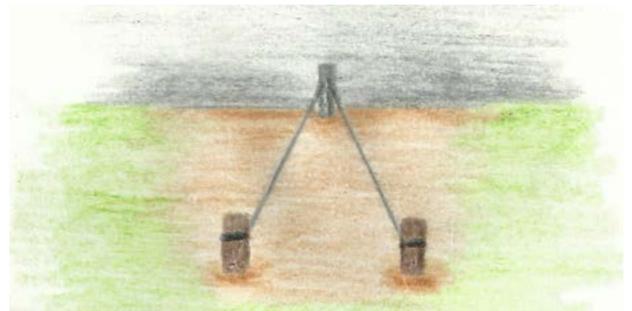


### Verantwortung

Die Fähigkeit, schwierige Angelegenheiten anzusprechen und zu lernen Kritik anzunehmen, stärkt die Selbst- und Fremdwahrnehmung. Die TeilnehmerInnen erleben Grenzen bewusster und lernen, Verantwortung für sich und ihre Mitmenschen zu übernehmen.

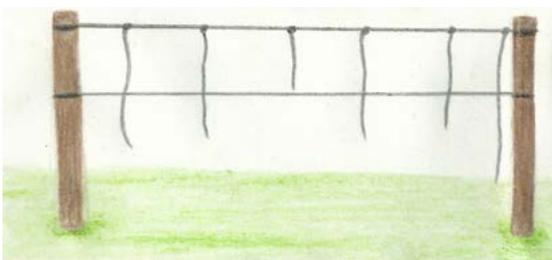


1. Mohawk-Walk

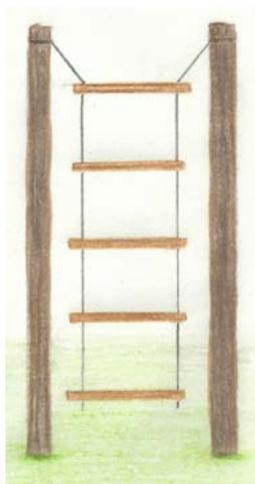


2. Vertrauens-V

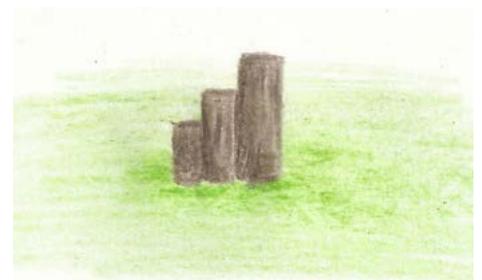
## 4. Geländeplan mit Elementen



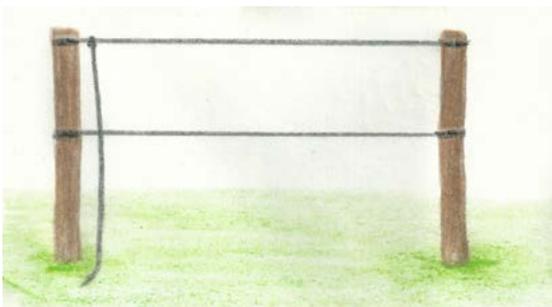
3. Hohes Hochseil



5. Jakobsleiter



6. Vertrauensfall



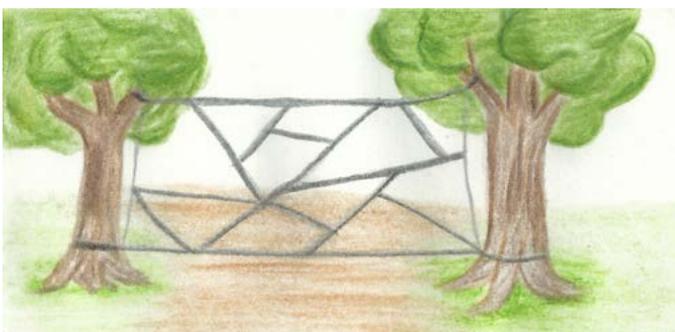
4. Kleines Hochseil



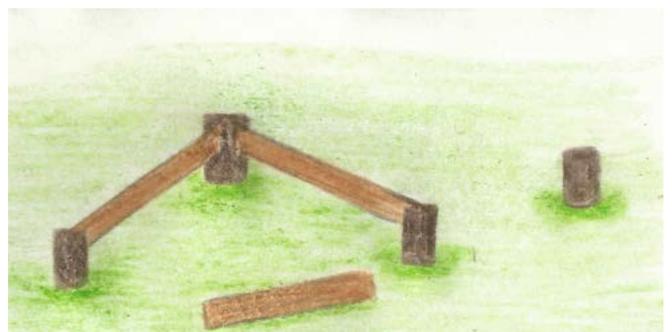
7. Kletterwand



8. Titanic



9. Spinnennetz



10. Zick Zack





## 5. Ihre Unterstützung

### Soziale Trainings

Soziale Trainings bilden unser Kerngeschäft. Wir gestalten zielgruppenorientiert ein Programm, welches auf die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen abgestimmt ist. Mithilfe der Problemstellungen lernen sie mit schwierigen Situationen umzugehen und entdecken dabei den Wert von Zusammenarbeit, Hilfsbereitschaft und Vertrauen. In der sich daran anschließenden Reflexion wertet die Gruppe methodisch ihre Herangehensweise aus. Diese Erfahrungen werden in die nächste Übung mitgenommen, so dass schrittweise ein Lerneffekt ermöglicht wird.



### Events

Bei den Events eröffnen wir die Möglichkeit, unsere Elemente und das Zentrum für soziales Lernen kennenzulernen. Nicht nur Neulinge können hier Einblicke in unsere Angebotspalette erhalten und Ausgewähltes gleich ausprobieren. Dies erfolgt auf Messen, Stadt- und Straßenfesten, an denen wir mit unseren mobilen Aktionen teilnehmen, oder zum Mondscheinklettern bei uns im Schöppensteg, das wir mehrmals im Jahr anbieten.

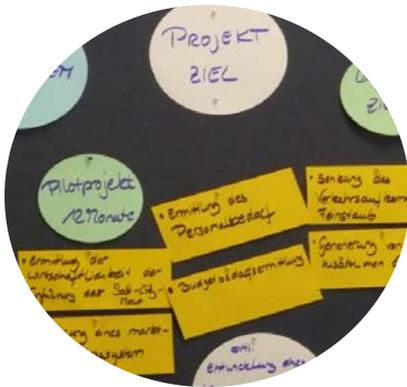




## Sponsoring für Kletterausrüstung

Seile, Karabiner und Helme sind im Laufe des Jahres hohen Belastungen ausgesetzt und müssen, um den hohen qualitativen Anforderungen zu genügen, regelmäßig ersetzt werden.

BEISPIEL FÜR DEN SEILBEDARF  
 KOSTEN PRO SEIL: 100,00€  
 FÜR DEN STATIONÄREN BEREICH HABEN WIR 8 SEILE IM  
 GEBRAUCH, DIE JÄHRLICH ERNEUERT WERDEN MÜSSEN.



## Finanzierung der MitarbeiterInnenqualifikation

Um das Zentrum für soziales Lernen zukunftsorientiert zu lenken, müssen wir neu hinzukommende Ehrenamtliche ausbilden und den bestehenden MitarbeiterInnenstamm kontinuierlich schulen und weiterbilden. Nur so können wir die hohen Sicherheitsstandards einhalten und unseren hohen qualitativen Ansprüchen gerecht werden. Dafür finden regelmäßig im Frühjahr und im Herbst Sicherheitsworkshops für alle TeamerInnen statt. Des Weiteren werden interne Wochenendseminare veranstaltet, die die pädagogischen Fähigkeiten und die Methodenkompetenz der TeamerInnen erweitern sollen.

BEISPIEL FÜR WEITERBILDUNGSKOSTEN  
 SICHERHEITSWORKSHOP: 1.500,00€ PRO SAISONAUSBILDUNGSGANG  
 WEITERBILDUNGSWORKSHOP FÜR 20 PERSONEN: CA. 1.500,00€



## 6. Sponsorleistungen

Natürlich sollen auch Sie von einer Zusammenarbeit mit uns profitieren:

### Ein Tag mit Ihrem Team

Stärken Sie das Wir-Gefühl Ihrer Belegschaft!

Wir laden Sie mit Ihren Kolleginnen und Kollegen zu einem Teamtraining ein. So können Sie selbst erleben, was Sie mit Ihrer Unterstützung voranbringen. Das Training wird nach Ihren Wünschen und Zielen gestaltet. Neben Spaß und Action können Kommunikation und Konfliktlösungsstrategien Ihres Teams weiterentwickelt und somit z.B. die Leistungsfähigkeit verbessert werden.



### Patenschaft für ein Kletterelement

Werden Sie Pate und helfen Sie uns, die entstehenden Kosten für unsere Hoch- und Niedrigseilelemente entsprechend den aktuellen Sicherheitsstandards sowie ihre Pflege zu refinanzieren. Als Dankeschön bieten wir Ihnen Logopräsenz auf dem Patenschild, welches direkt neben dem Kletterelement angebracht wird.



### Ihre Werbung auf unseren Digital- und Printmedien

Wir werben für Sie mit Ihrem Logo auf unserer Website. Auch auf unseren Flyern können Sie präsent sein.



## Werbefläche

Werben Sie mit einem Banner bei uns im Zentrum an der vielbefahrenen Fernverkehrsstraße auf dem Weg zur A2. Auf einer Fläche von 8m x 2m könnte Ihre Werbung die Aufmerksamkeit von vorbeifahrenden Menschen in bis zu 17.000 Fahrzeugen pro Tag auf sich ziehen. Das Banner wird an einem unserer Elemente, der Jakobsleiter, befestigt, so dass es auch von Weitem gut zu sehen ist.



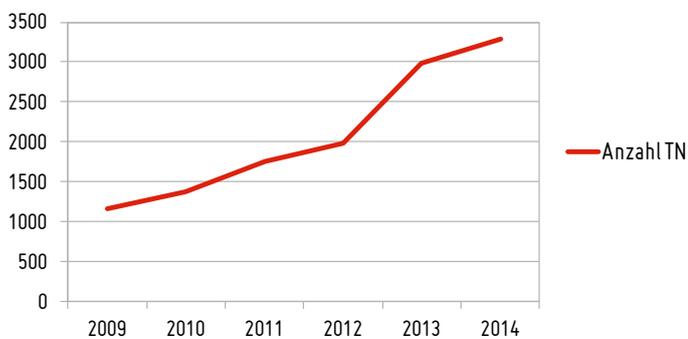
- Straßenbahnstation „Zoo“ mit der 10
- Cafèhaus am Zoo
- Stadtparkasse Magdeburg
- Quickbox Imbiß Kiosk
- Apotheke zum Storch





## 7. Statistik

TeilnehmerInnenzahlen 2009 - 2014



### Besucherzahlen

Im Jahr 2014 konnten wir 137 Aktionen mit mehr als 3200 TeilnehmerInnen unterschiedlichen Alters erfolgreich durchführen. Damit sind die TeilnehmerInnenzahlen im Vergleich zu den Vorjahren kontinuierlich gestiegen. Meist sind es Schülerinnen und Schüler aus ganz Sachsen-Anhalt, die unsere Angebote wahrnehmen.

### Reichweite

Mit unseren mobilen Kletterelementen sind wir auch auf verschiedenen überregionalen Veranstaltungen unterwegs. Unser Angebot ist stets stark frequentiert und erfreut sich großer Beliebtheit.





## 8. Kontaktdaten

### Adresse:

Zentrum für soziales Lernen  
Evangelische Jugend Magdeburg  
Maria Nottrott (Leitung)  
Schöppensteg 16  
39124 Magdeburg

Telefon: 0391 / 59818377  
E-mail: [info@seilgarten-magdeburg.de](mailto:info@seilgarten-magdeburg.de)  
Internet: [www.seilgarten-magdeburg.de](http://www.seilgarten-magdeburg.de)



### Bankverbindung:

Inhaber: Ev. Kirchenkreis | Ev. Jugend  
IBAN: DE27 8105 3272 0031 4306 48  
BIC: NOLADE21MDG  
Bankinstitut: Sparkasse Magdeburg

